

Die neue Männermannschaft des ESV Lok Leinefelde hat ihr eigenes Turnier gewonnen. Aufgrund des besseren Torverhältnisses landete das ESV-Team vor dem ESV Lok Erfurt auf dem ersten Platz. Die Leinefelder spielten in der Obereichsfeldhalle erst zum zweiten Mal mit der Formation, die im September den Punktspielbetrieb im Kreis Göttingen aufnimmt. Lediglich die Dekkung ist noch zu verbessern, und im Angriff wurde manchmal zu überhastet geworfen. Platz drei belegte Leinefelde II vor der SG Petriroda. Unser Bild zeigt einen Leinefelder Angriff gegen Petriroda. Der ESV I gewann 12:8. Foto: Temme



Handballturniere des ESV Leinefelde

Leinefelde (TP). Zwei Turnieren richten am Wochenende die Handballer des ESV Lok Leinefelde aus. Am Sonnabend spielen von 13 Uhr an sechs Männermannschaften in der Obereichsfeldhalle. Neben zwei ESV-Teams nehmen TuSpo Guxhagen, Glückauf Bleicherode, SG Petriroda und ESV Lok Erfurt teil. Zum Turnier der Damen am Sonntag von 9.30 Uhr an treten ebenfalls zwei Mannschaften des ESV sowie Glückauf Bleicherode, ASV Sangershausen und TSV Trendelburg an.

Zweiter Platz für die Handball-Damen



Mit dem zweiten Platz mußten sich die Handball-Damen des MESV Lok Leinefelde bei ihrem eigenen Pokalturnier begnügen. In der Obereichsfeldhalle gewann das Team des TSV Trendelburg die Trophäe vor den Gastgeberinnen. Die Trendelburger Mannschaft spielt drei Klassen höher als die Leinefelderinnen in der Hessen-Oberliga um Punkte. Der ASV Sangershausen belegte Platz drei vor dem zweiten Team des ESV Lok und der nur mit sechs Spielerinnen angereisten SG Bleicherode. Den vereinsinternen Leinefelder Vergleich (Bild) gewannen die in die Kreisoberliga-Aufgestiegenen ESV-Damen deutlich 13:5.

Foto: Temme

Katlenburgerinnen als klarer Favorit

Am Sonntag in Leinefelder Obereichsfeldhalle

In Vorbereitung auf die Punktspielsaison 1992/93 veranstaltet der ESV Lokomotive Leinefelde am Sonntag ab 9.00 Uhr in der Obereichsfeldhalle Leinefelde ein Pokalturnier für Damen- und Herrenmannschaften. Der Veranstalter wird

ESV Lok mit je zwei Teams

jeweils mit zwei Mannschaften an dieser Veranstaltung teilnehmen. Bei den Frauen vervollständigen Grün-Weiß Waltershausen (Bezirksliga Erfurt) und die HSG Katlenburg (Bezirksklasse Braunschweig) das Teilnehmerfeld. Die Katlenburger gelten hier als klarer Favorit.

Bei den Männern wird in zwei Staffeln mit je drei Mannschaften gespielt. In der Staffel 1 spielen der Favorit TV Jahn Duderstadt II, HSV Sangerhau-

sen II und Lok Leinefelde II. Die Staffel 2 setzt sich zusammen aus den Mannschaften von Grün-Weiß Waltershausen, Grün-Weiß Pahrensen und Lok Leinefelde I. Im Überkreuzvergleich wird der Turniersieger ermittelt, der gegen 15.30 Uhr feststehen sollte.

Mädchen testen Bezirksligisten

Für die weibliche Jugend B heißt es am Samstag Farbe zu bekennen in Guxhagen. Der Gegner ist der Bezirksligist TuSpo Guxhagen. Ein interessanter Vergleich, welcher ein Hinweis sein sollte, wie weit die Vorbereitung auf die am 12. September in Lindau gegen HSG Gillersheim beginnende Punktspielsaison fortgeschritten ist. Bald wird es ernst, für den ESV Lok.

Wolfgang KÄTSCH